

Reiseausschreibung



U M B R I E N

DA Studien- und Kulturreise vom 13.04. bis 20.04.2019

Umbrien gilt als das grüne Herz Italiens. Die alpinen Berge gehen über in eine sanfte Hügellandschaft und die grünen Täler säumen den Mittellauf des Tibers und des Trasimenischen-Sees. An dessen Ufer zeigen sich auch die Überbleibsel erster Etruskersiedlungen. Der See speist die schönsten Wasserfälle Europas. Sie ergießen sich inmitten üppiger Vegetation aus über 165 m Höhe in den Fluss Nera. Die Via Flaminia durchzieht die Provinz Terni und an ihr reißen sich weitere geschichtsträchtige Perlen an, wie z.B. die alte Römerstadt Carsulae. Einzigartig der Damiano-Bogen, von dem aus man eine herrliche Aussicht auf die umliegende Landschaft genießen kann.

Leistungen:

- Linienflüge mit der Lufthansa ab/bis Frankfurt in der Economy Class inkl. akt. Steuern u. Gebühren u. Gepäck 23 kg
LH 308 Frankfurt - Florenz 08:00 – 09:30
LH 315 Florenz - Frankfurt 18:10 – 19:45
Änderungen vorbehalten
- 7 x Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche/WC und Frühstück im RELAIS DELL' OLMO, inkl. Citytax
- Willkommensgetränk
- Halbpension (im Hotel, 3-Gänge Menü)
- Transfers im modernen Reisebus
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung
- Lokale Cityguides It. Programm
- sämtliche Eintrittsgelder It. Programm
- Schifffahrt zur Isola Maggiore
- Haus der Schokolade, Weinprobe & Ölmühle (jeweils mit Verkostung)
- Koffergurt und kleines Reisehandbuch
- Reiseunterlagen und Versicherungsschein

Reisepreis:

€ 1 535,00 pro Person im Doppelzimmer

€ 185,00 Einzelzimmerzuschlag

Anmeldeschluss: 05.02.2019

Mindestteilnehmerzahl: 21

Informationen & Buchung

via cultus GmbH / Nevzat Güney
Märchenstraße 13 / 76297 Stutensee
fon : 0721.9684773 / fax: 0721.9684774
mail : info@via-cultus.de

Reiseplanung und Reisebegleitung

Frau Sabine Henninger, 1. Vorsitzende
Società Dante Alighieri Comitato di
Darmstadt e.V.

Via cultus

1. Tag SA, den 13.04.2019: Anreise

Flug am Morgen nach Florenz. Begrüßung und Fahrt nach **Città della Pieve**, wo Sie zum Auftakt Ihrer Reise einen Spaziergang unternehmen. Am Nachmittag fahren Sie zu Ihrem Feriendomizil, das ein wenig außerhalb von Perugia liegt. Es handelt sich um ein ehemaliges historisches Landhaus aus dem 17. Jh. RELAIS DELL' OLMO PERUGIA www.relaisolmo.com.

2. Tag SO, den 14.04.2018 : Perugia

Perugia hat seinen Kern seit dem Mittelalter kaum verändert. Die Häuser türmen sich weithin sichtbar wie eine Krone auf der Hügelkuppe. Sie birgt einen reichen Schatz an Sehenswürdigkeiten aus allen Zeitepochen, welche Sie bei einem spannenden Stadtrundgang mit einer ortskundigen Führung entdecken werden. Im Laufe des Tages wird die Besichtigung des Hauses der Perugina-Schokolade organisiert. Auch eine Kaffeepause mit Schokoladenverkostung in einer Konditorei im Zentrum ist vorgesehen.

3. Tag MO, den 15.04.2019: Assisi

Der heutige Tag ist dem Geburtsort von Franziskus gewidmet. „Babylonisch übereinander getürmte Kirchen“, erwarten Sie in Assisi. Sie besuchen u.a. die Basilika Santa Maria degli Angeli, in deren Kapelle sich Franziskus am liebsten aufhielt und auch starb, und spazieren über die mittelalterlichen Gassen, vorbei an Santa Chiara, zum antiken Minerva-Tempel und zur Kirche S. Francesco, wo Ihnen die berühmten Fresken das Leben des Heiligen erzählen.

4. Tag DI, den 16.04.2019: Gubbio & Trasimenosee

Freuen Sie sich heute auf die herrliche Bergkulisse von Gubbio und das gleichnamige Städtchen. Etwas außerhalb, am Monte Ingino, liegt die Basilika Sant' Ubaldo, wo sich die Reliquien des Schutzpatrons der Stadt befinden. Die Altstadt beherbergt beeindruckende Sehenswürdigkeiten. Lassen Sie sich von gotischen Palästen, Kirchen und imposante Türmen in vergangene Zeiten versetzen. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Schifffahrt auf dem Trasimenosee. Das romantische Ziel ist die Isola Maggiore mit dem kleinen verschlafenen Fischerort, einer romantischen Burg und einer kleinen Kirche auf dem höchsten Punkt der Insel, von wo sich ein traumhafter Ausblick bietet. Ihr nächster Stopp hingegen, ist ein Naturschutzgebiet mit Naturlehrpfad und einer Klosterruine, die Isola Polvese. Auf der Rückfahrt zum Hotel unterbrechen wir die Fahrt ein letztes Mal in Corciano, einem der schönsten Dörfer Umbriens.

5. Tag MI, den 17.04.2019: Orvieto & Todi

Am Vormittag geht es nach Orvieto. Die Stadt liegt auf einem Tuff-Felsplateau inmitten von Weinbergen und Olivenhainen. Der Dom, von weitem sichtbar, ist das bedeutendste Bauwerk Orvietos und gehört ebenso zur Stadtführung. Am Nachmittag erleben Sie im hochgelegenen Todi, die Geschlossenheit eines mittelalterlichen Hauptplatzes, der Piazza del Popolo, mit Dom und Stadtpalästen aus dem 13. Jh.. Zum Abschluss besuchen Sie das Weingut Madonna del Latte. Verkostung von 6 Weinsorten mit Käse und Wurst.

6. Tag DO, den 18.04.2019: Bergluft

Erstes Ziel ist heute das malerische Bergstädtchen Spello, das Sie bei einem Spaziergang erkunden. Sehenswert sind die römischen Stadttore und die freskengeschmückte Kirche Santa Maria Maggiore. Anschließend besuchen Sie Montefalco, das wie ein Falke in seinem Horst die Stadt beherrscht und aufgrund der herrlichen Aussicht als „Balkon Umbriens“ gilt. Ein Rundgang durch das kleine historische Zentrum von Bevagna und Besuch einer Olivenölmühle mit Verkostung, beschließt den heutigen Ausflug.

7. Tag FR, den 19.04.2019: Spoleto & Marmore-Wasserfall - Trevi

Am Morgen besuchen Sie **Spoleto**, dessen Besichtigung zwar etwas anstrengend ist, aber die Schönheit der Stadt entschädigt für alles: "Spoleto ist die schönste Entdeckung, die ich in Italien gemacht habe" schrieb Hermann Hesse im Jahr 1911 an seine Frau. Weiter geht es zum Wasserfall von Marmore. Die angestauten Wasser des Velino stürzen hier 165 m in das Flussbett der Nera hinab! Auf der Rückfahrt erwartet Sie noch das Städtchen Trevi, die „Hauptstadt des Olivenöls“. Von dicken steinernen Mauern umschlossen, liegt sie in einem Meer silberner Olivenbäume. Hier dreht sich alles um das grüne Gold und davon zeugt ein majestätisches, 1700 Jahre zählendes, Exemplar inmitten des Ortes.

8. Tag SA, den 20.04.2019: Heimreise

Nach dem Frühstück heißt es dann leider wieder Abschied nehmen, allerdings in Etappen, so dass es nicht allzu schwer wird! Zunächst geht es also nach **Deruta**, einem mittelalterlichen Städtchen und bekannt für seine Majolika. In einer Werkstatt werden Sie den Handwerkern ein wenig über die Schulter schauen und etwas mehr über die Herstellung zu erfahren. Am Nachmittag folgt dann die Fahrt zum Flughafen von Florenz und der endgültige Abschied, von Ihrer Reiseleitung und auch der Region.

©via cultus Änderungen vorbehalten